

**vielfältig  
nachhaltig  
zugewandt**



**Ricarda!**

## IM MITTEL- PUNKT

### Individuelle Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler als Ausgangspunkt

Wir begreifen unsere Schülerinnen und Schüler, ihre Begabungen, Bedürfnisse und persönlichen Ziele als den Mittelpunkt unseres pädagogischen Wirkens.

## GELEBTE WERTE

### Die Ricarda als eine Gemeinschaft, die uns trägt und einander verpflichtet

Wir sind die Ricarda! Wir leben, lernen und arbeiten miteinander, füreinander und voneinander.

## UNSER WEG

### Kultur als der Weg und das Ziel und die Art, wie wir zusammenleben

Wir stärken die Innovationsfähigkeit und das Vertrauen in die eigene Gestaltungskraft unserer Schülerinnen und Schüler.

## KÖRPER UND GEIST

### Gesundheit als ein Gut, das keine Nebensache ist

Wir entwickeln nicht nur den Geist, sondern sorgen uns auch um körperliches und seelisches Wohlbefinden.

## WIR IN DER WELT

### Die Zukunft als Lernziel

Wir begreifen uns als Teil einer kostbaren Welt - wir denken und handeln nachhaltig und zukunftsrelevant.

## WIR IN DER NACHBAR- SCHAFT

### Unser Umfeld als Ressource

Wir sind eine große Schule im Herzen der Stadt. Wir öffnen unsere Tore und binden das Lern- und Lebensumfeld Gießens ein.

## STETIG WEITERENT- WICKELN

### Qualitätsentwicklung als permanenter Lern- und Arbeitsprozess

Wir sind lernfähig, reflektieren und optimieren dabei wiederkehrend unsere Strukturen, Prozesse und Profile.

# und so setzen wir unsere Ziele um ...

## Die Individuelle Entwicklung unserer Schüler\*innen

- durch Unterstützung des individuellen Lernens
- durch Förderung der Potenziale
- durch Förderung der Eigenverantwortung
- durch Unterstützung bei persönlichen Fragen und Problemen

## Die Gemeinschaft

- durch soziales Lernen
- durch wertschätzenden Umgang
- durch Engagement in der Schule
- durch Engagement außerhalb der Schule
- durch das Lernen von Vielfalt in Vergangenheit und Gegenwart

## Die Kultur

- durch das Erfahren von Kreativität und non-linearem Denken als wertvolle Schlüsselkompetenzen
- durch die aktive Ausgestaltung des schulkulturellen Lebens durch alle Mitglieder der Schulgemeinde
- durch den wechselseitigen Austausch von interkulturellen Kompetenzen
- durch die Nutzung und Erschließung alternativer Lernorte

## Die Gesundheit

- durch die Erfahrung des Mehrwerts von Bewegung für die persönliche Lebensgestaltung und das erfolgreiche Lernen
- durch das Erleben von gesundheitsfördernder Ernährung
- durch Suchtprävention
- durch Lehrkräftegesundheit

## Die Zukunft

- durch nachhaltige Entwicklung und das Leben des Konzepts der Umweltschule
- durch das reflektierte Nutzen von Zukunftstechnologien
- durch die Schulung der Medienkompetenz bei Schüler\*innen und Lehrer\*innen
- durch die Berufsorientierung

## Das Umfeld

- durch die unterstützten und geregelten Übergänge der Klassenstufen 4 zu 5 und von Klasse 10 zu 11
- durch Kooperation mit Studienseminaren in der Lehrer\*innenausbildung
- durch die Kooperation mit Institutionen und Vereinen
- durch die Kooperation mit THM und JLU
- durch Netzwerke
- durch aktive Öffentlichkeitsarbeit
- durch das Nutzen von Beratungsstellen

## Die Qualität

- durch Erhalt und Weiterentwicklung der Schul- und Unterrichtsqualität (PDCA-Zyklus)
- durch verbindliche Absprachen und Abläufe
- durch Reflexion, Feedback und Evaluation von Unterricht, Prozessen, Arbeitsweisen etc.
- durch eine gezielte Personalentwicklung
- durch transparente Verwendung der Ressourcen